



NIEDERSCHRIFT

über die 18. Sitzung des Ortsbeirates Godramstein der

Stadt Landau in der Pfalz

am Mittwoch, 22.02.2017,

im Ortsvorsteherbüro Godramstein, Sitzungssaal,

Godramsteiner Hauptstraße 96

Beginn: 18:00

Ende: 20:25



Anwesenheitsliste

CDU

Miriam Christmann

Frank Doll

Klaus Nohr

ab 19.15 Uhr bei TOP 4

Yvette Pagel

SPD

Bianca Rebholz

Hans-Peter Baur

CDU

Bettina Heck

Karin Kern

SPD

Peter Kern

CDU

Markus Stentz

Bündnis 90/Die Grünen

Frank Ohler

FWG

Hans Volkhardt

Vorsitzender

Michael Schreiner

Schriftführer/in



Annemarie Kiefer

Berichterstatter

Roland Schneider, Projektgruppe
„Landau baut Zukunft“

Entschuldigt

SPD

Gabriele Schilling

Bündnis 90/Die Grünen

Renate Steigner-Brecht in Urlaub

FWG

Marcel Barbey in Urlaub



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Initiative "Landau baut Zukunft"; - Konkretisierung der Wohnbauflächenpotentiale, - 6. Erfahrungs-/Statusbericht zur Baulandstrategie, - Prioritätenliste zur künftigen Entwicklung von Wohnbauflächen
Vorlage: 040/006/2017
3. Bericht des Ortsvorstehers
4. Weinkerwe und 1250 Jahr-Feier
5. Antrag der SPD Ortsbeiratsfraktion vom 21. November 2016
Vorlage: 101/345/2016
6. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion Godramstein; Benennung des Dorfplatzes
Vorlage: 1023/002/2017
7. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es war 1 Einwohner anwesend. Fragen wurden keine gestellt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Initiative "Landau baut Zukunft"; - Konkretisierung der Wohnbauflächenpotentiale, - 6. Erfahrungs-/Statusbericht zur Baulandstrategie, - Prioritätenliste zur künftigen Entwicklung von Wohnbauflächen

Der Vorsitzende begrüßte Herr Schneider von der Projektgruppe „Landau baut Zukunft“ und übergab ihm das Wort. Dieser gab einen kurzen Rückblick mit Begründung des Projekts sowie eine Zusammenfassung des derzeitigen Entwicklungsstands mit der geplanten Prioritätenliste bei der Entwicklung der Baugebiete. Da der Godramsteiner Suchraum am nord-östlichen Ortsrand bereits zu 80 % im bestehenden Flächennutzungsplan liegt, außerdem die Verkehrsanbindung gesichert, die Entwässerung möglich sowie der Natur- und Landschaftsschutz unkritisch eingestuft ist, kann die weitere Entwicklung zügig beginnen. Nach Ankauf der Grundstücke und Aufstellung des Bebauungsplanes könnte das Gebiet dann ab 2019 baureif sein. Für das 3,3 ha große Gebiet mit 65 Wohneinheiten sind 2 Bauabschnitte vorgesehen, die aber zeitgleich erschlossen werden sollten. Herr Schneider stellte einen 1. Planentwurf vor, jedoch sind wegen des Standorts für das Regenrückhaltebeckens sowie des, vom Ortsbeirat gewünschten, Spielplatzes noch Änderungen möglich.

Auf Fragen von Herr Ohler erläuterte Herr Schneider, dass die Stadt nicht unter des derzeitigen Bodenrichtwertes von 260 €/qm verkaufen darf, die Vergabe nicht über einen langen Zeitraum gestreckt wird und kein sozialer Wohnungsbau, sondern Einfamilienhäuser vorgesehen sind, aber dies trotzdem möglich wäre.

Laut Ortsvorsteher sind derzeit 55 Interessenten auf der im OVB geführten Liste plus 65 weitere, die aber auch für andere Stadtbezirke Interesse haben.

Entgegen dem Landauer Trend sind in Godramstein die Bevölkerungszahlen rückläufig, auch weil viele Bauwillige in den letzten Jahren keinen Bauplatz fanden. Deshalb begrüßt der Ortsbeirat die jetzige Baulandstrategie und wünscht eine schnellstmögliche Entwicklung des Godramsteiner Baugebietes.

Der Ortsbeirat stimmte dem Beschlussvorschlag mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat stimmt den konkretisierten Wohnbauflächenpotenzialen in der Kernstadt und den Stadtdörfern (siehe Anlagen 1 bis 3) zu. Die aufgezeigten Potenziale sind bei der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans (FNP) der Stadt Landau in der Pfalz zu berücksichtigen.
2. Der Stadtrat nimmt die Ausführungen zur Baulandstrategie zur Kenntnis und beschließt die vorgelegte Prioritätenliste zur künftigen Entwicklung von Wohnbauflächen in den Stadtdörfern.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis der o. g. Prioritätenliste die Kosten für die Baulandentwicklungen zu ermitteln und im separaten Nachtragshaushalt „Landau baut Zukunft“ abzubilden.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die städtischen Gremien über Änderungen an den Flächenzuschnitten der jeweiligen Wohnbauflächenpotenziale (z. B. wg. fehlender Verkaufsbereitschaft) zu informieren und danach in den Planungsprozess zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplans zu integrieren.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Bericht des Ortsvorstehers

Info zu B 10 Ausbau:

Der Vorsitzende erläuterte kurz den Planungsstand, auch die Problematik mit Flächenverlusten der Winzer bei der Standortwahl des Regenrückhaltebeckens. Er forderte, ebenso wie die Ortsbeiräte Ohler und Stentz, einen verbesserten Lärmschutz auch für das künftige Baugebiet. Eine zusätzliche Ab- bzw. Auffahrt ist vorgesehen. Die B 10 soll während der 4 bis 6 jährigen Bauzeit durchgehend einseitig befahrbar bleiben ohne Umleitungen durch Godramstein.

Schulentwicklung der Grundschule Godramstein:

Laut Einwohnerauswertung entwickelt sich die Schule künftig zwischen einer Ein- und Eineinhalbzügigkeit ohne die Berücksichtigung der Zuzüge durch das geplante Neubaugebiet.

Beschriftung des von Hr. Erlenwein gestifteten großen Steins :

Kostenübernahme der Beschriftung ist bereits zugesagt. Schriftliche Vorschläge der Ortsbeiräte bzw. Fraktionen bitte bis 17.03.17 an das OVB

Verkehrssituation Godramsteiner Hauptstraße – Höhe Kath. Kita:

Eine Verkehrsauswertung des LBM ergab, dass sich, mit einigen Ausnahmen, meist an die vorgeschriebene Geschwindigkeit gehalten wird. Aufgrund der großen Fahrzeuganzahl sollte jedoch über weitere Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der nächsten Sitzung beraten werden.

Erneuerung Wasserhauptleitung Godramsteiner Hauptstraße, Abschnitt zwischen Kellerei- und Steingasse:

Maßnahme beginnt Mitte/ Ende März auch mit Erneuerung der 14 Hausanschlüsse, Bauzeit ca. 4 Wochen, Vollsperrung erforderlich, Umleitung über Frankweilerstraße und Adolf-Kessler-Straße, Info der Anwohner durch Anschreiben der ESW

Breitbandausbau der Telekom abgeschlossen:

Anschlussmöglichkeit nun gegeben, Bauabnahme ergab nur geringe Nacharbeiten.

Verkehrsbeschränkung:

Wegen Kanalsanierungsarbeiten waren in den vergangenen Wochen mehrere Beschränkungen, aktuell ist noch bis längstens 08.03.17 eine Gesamtperrung im Unteren Steinweg zw. Max-Slevogt-Str. und Dagobertsweg

Meldung über verschiedene Baugenehmigungen/-fortschritte:

Der Vorsitzende verlas die einzelnen Meldungen unter Nennung der Straßen.

Kommune der Zukunft - Bildung v. Koordinierungsgruppe/Workshop:

Der Vorsitzende berichtete von dem Gespräch mit Hr. Blecher, Kollege bzw. Vertreter von Frau Stuppler-Bickelmann, die nach Elternzeit erst ab Herbst wieder im Amt sein wird. Für die weitere Umsetzung des Projektes ist es notwendig, dass sich eine Gruppe (12 -20 Personen) aus Ortsbeiratsmitgliedern, Vereinsvorsitzenden oder sonstig am Projekt Interessierten bildet, am besten aus allen Bevölkerungsgruppen, wie auch Kindern/Jugendlichen und Senioren möglichst bis Ende März/Mitte April. Er wünschte sich eine breite Beteiligung.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Weinkerwe und 1250 Jahr-Feier

Der Vorsitzende berichtete, dass die Gründung des neuen Vereins „Wir für Godramstein“, der federführend für die Organisation der Weinkerwe ist, in deren Sitzung am 23.02.17 nun endlich stattfindet.

Herr Volkhardt bemängelte dabei fehlende Öffentlichkeit. Der Vorsitzende entgegnete, dass wegen der Finanzlage die Vereinsgründung zwingend und dringlich war, aber Mitglieder der Vereine und des Ortsbeirates bei der Gründung beteiligt sind.

Er erläuterte, dass die Planungen für den Festumzug am Sonntag, den 13.08.17 bereits begonnen wurden, ebenso für den ökumenischen Gottesdienst auf dem Dorfplatz am Freitag, 11.08.17, um ca. 17.30 bzw. 18 Uhr. Weiterhin gibt es Überlegungen für ein Feuerwerk, eine Konzertreihe mit Frau van der Blas und eine Veranstaltung der örtlichen Winzer („Schlemmerweg“ o.ä.).

Als Auftaktveranstaltung der Jubiläumsfeierlichkeiten dient die Bildbandpräsentation am Sonntag, den 21.05.17 um 16 Uhr im Foyer der Kinck'schen Mühle mit Grußworten des OB Hirsch und des Ortsvorstehers. Die Fraktionsvorsitzende verzichten auf Grußworte. Die musikalische Umrahmung muss noch geplant werden. Das Programm sollte jedoch maximal 2 Stunden betragen.

Auf Nachfrage von Herrn Volkhardt sind laut Herrn Nohr die Arbeiten des Bildbandes im Zeitplan.

Alle Schausteller vom letzten Jahr sollen laut einstimmigen Votum auch für dieses Jahr eine Zusage erhalten. Die Bewerbung des Langos-König wird jedoch erneut abgelehnt. Evtl. soll noch ein Dampfnudelstand angefragt werden. Außerdem muss der Anbieter des „Sky-Jumpers“ für den Kirchenvorplatz noch angefragt werden.

Der Caterer vom letzten Jahr wird aufgrund der großen Nachfrage dieses Jahr zwei Essensausgaben planen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Antrag der SPD Ortsbeiratsfraktion vom 21. November 2016

Der Vorsitzende übergab das Wort an den Fraktionsvorsitzenden der SPD, Herr Baur, der den dreiteiligen Antrag bzgl. der Gestaltung des Dorfplatzes dann näher erläuterte:

1. Begrenzung der Parkflächen durch mobile Pflanzkübel:

Der Vorsitzende und mehrere Ortsbeiräte äußern Bedenken, dass dies zu großem Parkplatzverlust führe, da der Platz besonders in den Abendstunden voll besetzt ist.

Falls die Finanzierung und Pflege der Kübel, evtl. durch Patenschaften gesichert ist, befürworten jedoch mehrere Ortsbeiräte dieses Vorhaben. Die mögliche Umsetzung soll jedoch erst durch eine Ortsbegehung geklärt werden.

Der 3. Punkt des Antrages wurde in der Sitzung als 2. Punkt vorgezogen:

2. Errichtung einer Gedenk-/Schautafel:

Herr Baur stellte das Vorhaben und einen Entwurf der örtliche Künstlerin Dietz vor, der Zustimmung des Ortsbeirates fand. Die Finanzierung übernimmt der Kunst- und Kulturverein. Wegen der Standortfrage wird aber ebenso eine Ortsbegehung gewünscht, weshalb auch diese Beschlussfassung vertagt wird.

3. Erstellen und Errichten eines Dorfplanes

Herr Baur begründete kurz das Vorhaben und mögliche Standorte. Der Vorsitzende gab zu Bedenken, dass eine frühere ähnliche Dorfplantafel bereits wegen mehrmaligen Vandalismus schließlich entfernt werden musste. Herr Nohr schlug vor, die beiden Tafeln evtl. zu einer gemeinsamen Tafel zu verbinden. Nach kurzer Diskussion wird auch dieses Vorhaben u. a. wegen möglicher Standorte erst in der nächsten Sitzung nach der Ortsbegehung beraten.

Das Gremium beschloss einstimmig, über den gestellten Antrag mit 3 Unterpunkten erst nach einer Ortsbegehung, die der nächsten Sitzung vorhergehen soll, zu entscheiden.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion Godramstein; Benennung des Dorfplatzes

Der Vorsitzende übergab das Wort an den CDU-Fraktionsvorsitzenden Nohr, der den Antrag nochmals kurz begründete.

Herr Baur erinnerte, dass eine frühere Namensgebung bereits scheiterte. Herr Volkhardt beantragte eine Vertagung bzw. vorherige Ideensammlung, da der Antrag zu kurzfristig und die Namensgebung zu wichtig sei. Er und Herr Ohler meinten, dass sich ein anderer Name, als Dorfplatz, sowieso im Volksmund nicht durchsetzen würde und eine Benennung auch neutral bleiben sollte.

Dagegen meinte Herr Stentz, dass die Brunnenspende und Hausnähe für die vorgeschlagene Benennung sprechen, was andere Ortsbeiratmitglieder wiederum genau ablehnten.

Straßenwidmungen mit ehemals Godramsteiner Künstlern im künftigen Neubaugebiet fand jedoch die breite Zustimmung im Ortsbeirat. Ebenso die Vertagung des Antrages, um sich nochmals mit Thema in den Fraktionen zu beraten und andere Namensvorschläge zu machen.

Das Gremium beschloss mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich den Antrag zurückzustellen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Verschiedenes

1. Veranstaltungshinweise:

28.02.17 (Faschingsdienstag) DGH: Kinderfasching (KuKV) anschl. Heringessen (GKV)

01.03.17 (Aschermittwoch) DGH: Heringessen (LCC)

04.03.17 (Sa.) DGH: Flohmarkt (evang. KITA)

19.03.17 (So.) DGH: Lätareumzug u. –feier (Grundschule u. Förderverein)

2. Sonderabfallsammlung: Mi. **08.03.17, 11 – 12 Uhr** beim Sportplatz

3. Ortsvorsteherbüro am **Rosenmontag 27.02.17** geschlossen!

(auch keine Sprechstunde des OV)

4. Nächste Ortsbeiratssitzung laut Plan (Mail v. 17.11.16):

voraussichtlich am **Mi. 29. März 2017 um 19 Uhr** im OVB

5. Sonstiges:

Hinweis Frau Kern: Fr. 03.03.17, um 18 Uhr kath. Kirche: Weltgebetstag d. Frauen

Frage Herr Baur: Schlachtfest des MGV am 25.03.2017

Frage Herr Stentz: wann Aktion Saubere Landschaft? OV: Ende März/Anfang April



Die Niederschrift über die 18. Sitzung des Ortsbeirates Godramstein der Stadt Landau in der Pfalz am 22.02.2017 umfasst 7 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 13.

Vorsitzender

Michael Schreiner
Ortsvorsteher

Annemarie Kiefer
Schriftführerin